


SCHULDENKRISE, EIN-
SPARUNGEN, SOZIALE
STRUKTUREN, EURO, BUND,
FINANZSITUATION,
EINNAHMEN, AUSGABEN,
TRANSPARENZ, EUROPA,
GERECHTIGKEIT, DEMO-
KRATIE, INVESTITIONEN,
KOMMUNEN, GELD,
ZUKUNFTSFÄHIGKEIT



NordForum Kiel

Gutes Regieren in Zeiten der Finanzkrise

Torsten Albig und Peer Steinbrück
im Gespräch

Freitag, 24. Februar 2012, 17 Uhr
Sparkassen-Arena-Kiel

**FRIEDRICH
EBERT 
STIFTUNG**

NordForum Kiel

Gutes Regieren in Zeiten der Finanzkrise

Torsten Albig und Peer Steinbrück
im Gespräch

Die schwierige Finanzsituation von Bund, Ländern und Kommunen macht gutes Regieren nicht einfacher. Ganz im Gegenteil: es gehört viel dazu, die Zukunftsfähigkeit eines Bundeslandes in diesen Zeiten zu behaupten. Es muss sehr genau abgewogen werden, welche Einsparungen sinnvoll, wo Investitionen notwendig sind und wie soziale Strukturen abgesichert werden können. Schließlich lässt sich jeder Euro nur einmal ausgeben – und das muss an der richtigen Stelle geschehen.

Seien Sie dabei, wenn Torsten Albig und Peer Steinbrück darüber diskutieren, wie die finanzielle Handlungsfähigkeit Schleswig-Holsteins gesichert werden kann.

Begrüßung

Dr. Peter Struck

Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung

Gespräch zwischen

Torsten Albig

Oberbürgermeister der Stadt Kiel und
Spitzenkandidat der SPD für die Landtagswahlen
in Schleswig-Holstein

und

Peer Steinbrück

Mitglied des Deutschen Bundestages und
ehemaliger Bundesminister der Finanzen

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem
Managerkreis der Friedrich-Ebert-Stiftung statt.



MANAGERKREIS
DER FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG

Freitag, 24. Februar 2012, 17–19 Uhr

Veranstaltungsort:

Sparkassen-Arena-Kiel (Business-Lounge)

Europaplatz 1, 24103 Kiel
www.sparkassen-arena-kiel.de

Bitte nutzen Sie die ausgeschilderten, kostenfreien Parkplätze
„Europaplatz“ an der Sparkassen-Arena.

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 22.02.2012**
per Post, Fax, E-Mail oder im Internet. Anmelde-
bestätigungen werden nicht versendet.

Veranstalter/Anmeldung:

Friedrich-Ebert-Stiftung

Julius-Leber-Forum

Büro für die Bundesländer
Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein
Rathausmarkt 5, 20095 Hamburg
Telefon: 040/32 58 74-0
E-Mail: hamburg@fes.de
www.julius-leber-forum.de

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.

Bitte wenden Sie sich an das Julius-Leber-Forum,
wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung
der Veranstaltung haben.